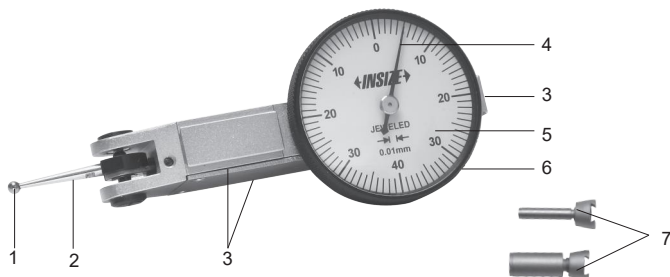


- 1-Kontaktstelle
- 2-Stylei
- 3-Schwalbenschwanzrille
- 4-Nadel
- 5-Zifferblatt
- 6-Lünette
- 7-Klammern



Vorsicht:

- verhindern Sie, dass Staub oder Flüssigkeit durch das Loch in die durch das Loch in die Messuhr eindringen, da sonst, sonst wird das Innenzahnrad blockiert (Abb.1)
- Vermeiden Sie den Aufprall der Tastereinsätze.



Loch

Abb.1

1. Die Messuhr sollte wie folgt befestigt werden:

- Sie kann direkt mit der Schwalbenschwanznut befestigt werden (Abb.2)
- sie kann mit einer Klemme befestigt werden (Abb.3)

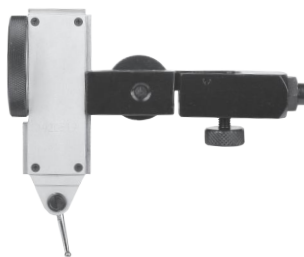


Abb.2

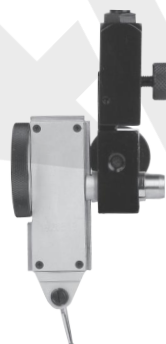


Abb.3

- 2. Während der Messung sollten die Tastereinsätze senkrecht zur Messrichtung stehen (Abb.4). Wenn der Tastereinsatz in einem Winkel zur Messrichtung steht (Abb. 5), ist folgende Korrektur vorzunehmen.

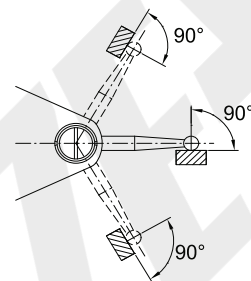


Abb.4

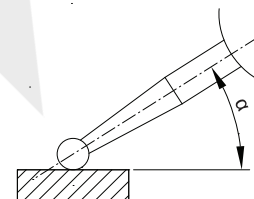


Abb.5

Winkel α	Berichtigung
10°	0.985
20°	0.940
30°	0.866
40°	0.766
50°	0.643
60°	0.500

Beispiel: Winkel α ist 10°, die Korrektur ist 0.985, wenn die Ablesung 0.25mm ist, dann:
Wahrer Wert = 0.25mm $\times$ 0.985 = 0.246mm

- 3. Jeder Typ von Messuhren hat eine bestimmte Länge der Taststifte (L, Abb. 6). Wenn die Länge nicht korrekt ist, kommt es zu Messfehlern. Bitte beachten Sie der Tabelle, um die richtigen Tastereinsätze der Serie 6284 auszuwählen.

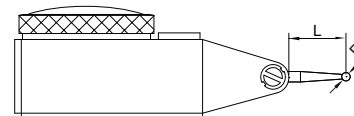


Abb.6

Code	Für Messuhren	Material der Kontaktstelle	L	D
6284-1	2380-08	Stahl	13.5	SØ1
6284-3	2381-08	Karbid	13.5	SØ2
6284-4	2398-08	Rubin	13.5	SØ2
6284-8	2399-08	Karbid	13.5	SØ3
6284-21	2380-02	Stahl	12.5	SØ1
6284-22	2381-02	Karbid	12.5	SØ2
6284-24	2381-021	Rubin	12.5	SØ2
6284-23		Karbid	12.5	SØ3
6284-81	2383-08A	Stahl	27.4	SØ1
6284-82		Karbid	27.4	SØ2
6284-83		Rubin	27.4	SØ2
6284-84		Karbid	27.4	SØ3